

BRH für Dauderstädt - Idee "Versorgungsanstalt"

14.06.2014

(Euskirchen) Der Seniorenverband BRH in NRW begrüßt die Initiative des **DBB Bundesvorsitzenden Klaus Dauderstädt**, der vor der Hauptversammlung der Bundesseniorenvertretung den Vorschlag einbrachte, die Beamtenversorgung in einer "Versorgungsanstalt" zu bündeln und so zukunftsfest zu machen.

Der BRH hatte schon auf dem DBB NRW Delegiertentag in Bochum im Mai in einen mit großer Mehrheit unterstützen Antrag neue Sicherheitskriterien gefordert, die eine Zweckentfremdung der Pensionsrücklagen vorbeugen sollen.

Zum Thema "Versorgungsanstalt" meinte DBB-Chef Dauderstädt: "Wir plädieren dafür, eine gemeinsame Institution für alle Dienstherren zu schaffen, die die Versorgung der Beamten abwickelt. Hier würden alle bisher angelegten Versorgungsfonds eingebaut und dann von der Bundesbank verwaltet, die dafür sorgen könnte, die Mittel stabil anzulegen. Das würde auch verhindern, dass Länder mit klammen Haushaltskassen - wie es in der Vergangenheit mehrfach passierte - auf die Versorgungsrücklage zugreifen."

[Zur Nachrichtenübersicht](#)